

FILM

MARTINA GEDECK
HEINO FERCH

Eine Komödie über polynukleare Familienstrukturen

WEINE SCHÖNE BESCHERUNG

EIN FILM VON VANESSA JOPP

Jetzt im Kino

FILM GOOP! KINOSCHNITT



Nix zu lachen

In «Warum Männer nicht zuhören und Frauen schlecht einparken» kümmert sich Leander Haussmann um das Paarungsverhalten der Deutschen. Ob beim Aufriss, Sex oder Fremdgehen: die Männer entpuppen sich als aufgeblasene Angeber, die im entscheidenden Moment den Schwanz einziehen. Klischees und Peinlichkeiten jagen ohne Spannung um die Wette.

Note 2



Verlorene Heimat

Im Dok «Aus Galizien in den Aargau» begleiten Susanne und Peter Scheiner den politischen Flüchtling Jerzy Czarnecki (Bild) 2004 zurück in seine Heimat. Der im galizischen Shtetl Mosty Wielkie (heute Ukraine) aufgewachsene Jude entging den Nazis durch Flucht nach Polen. Auch von dort wurde er vertrieben. 1972 kam er in die Schweiz. Eine bewegende Zeitreise.

Note 5



Völkerverständigung ohne Worte: Die israelische Imbissbesitzerin Dina (Ronit Elkabetz) hilft dem ägyptischen Dirigenten Tawfiq (Sasson Gabai).

Die verlorene Band in einem verlorenen Ort

Der an internationalen Festivals mehrfach ausgezeichnete Film «The Band's Visit» von Eran Kolirin zeigt eine ägyptische Musikkapelle auf ihrer Odyssee durch Israel.

Auf Einladung eines arabischen Kulturzentrums reist eine ägyptische Polizeiband nach Israel. Doch am Flughafen warten die tadellos uniformierten Männer vergeblich auf eine Delegation, welche sie abholt. Also machen sie sich mit Sack und Pack und ihren Instrumenten selber auf den Weg. Doch ein Missverständnis treibt sie in die falsche Richtung, und sie landen in ei-

nem verschlafenen israelischen Nest am Rande der Wüste. So stehen sie denn stramm irgendwo im Nirgendwo: eine verlorene Band an einem verlorenen Ort. Weil auch der letzte Bus längst abgefahren ist, braucht schon die Initiative einer beherzten Barbesitzerin (Ronit Elkabetz), welche den Gestrandeten für eine Nacht eine Herberge und einem unter ihnen noch etwas mehr bietet.

Lakonische Parabel voller Sehnsucht und Wehmut, jenseits aller politischer und kultureller Differenzen.

Note 5

Fotos: Xenix, Riatio

Jetzt die Schweizer Illustrierte für 3 Wochen kostenlos kennenlernen!



Senden Sie Ihre Adresse per SMS an 920 mit dem Kennwort SI2 (Tarif: CHF -.20 pro SMS)

SCHWEIZER ILLUSTRIERTE